

Prävention von Nichtberufsunfällen

Angebote für Unternehmen

bfu bpa upi

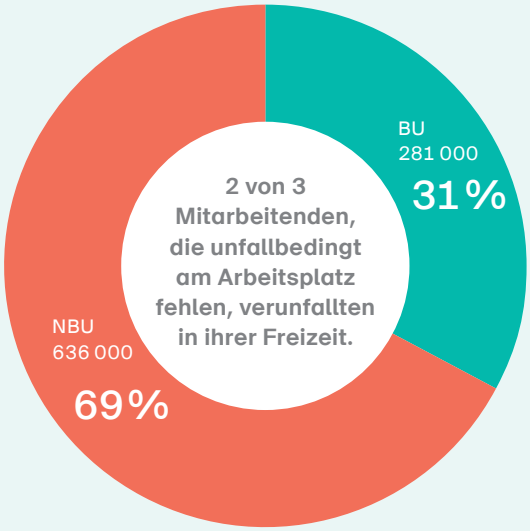
Beratungsstelle für Unfallverhütung

Mit Sicherheit weniger Ausfälle und tiefere Kosten

Kennen Sie die Anzahl Nichtberufsunfälle Ihrer Mitarbeitenden? Wissen Sie, wie hoch die daraus entstehenden Kosten sind und welche anderen Konsequenzen die Ausfälle für Ihr Unternehmen haben?

Rund 600 000 Erwerbstätige verunfallen jedes Jahr in der Freizeit zu Hause, beim Sport oder auf der Strasse – und verursachen in der Schweiz einen Ausfall von 7,5 Millionen Arbeitstagen. Mit den vielfältigen Präventionsangeboten der BFU lässt sich dieses Ausmass vermindern.

Werden Sie aktiv und reduzieren Sie die Zahl der Ausfälle und die Kosten für Ihr Unternehmen.



Verteilung Berufsunfälle vs. Nichtberufsunfälle 2025, UVG-Statistik

Die Folgen von Unfällen

Unfälle in der Freizeit können schwerwiegender ausfallen, als viele denken. Berufstätige Menschen fehlen danach oft für längere Zeit bei der Arbeit. Die Ausfälle wegen Nichtberufsunfällen haben für die Unternehmen einschneidende Folgen und bedeuten einen beträchtlichen administrativen und organisatorischen Aufwand: Temporäre Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter müssen eingestellt werden und Überstunden fallen an. Im schlimmsten Fall lassen sich Termine nicht einhalten und Kunden gehen verloren. All das kostet Geld.

Ein Engagement mit Wertschätzung

Ein Unternehmen, das sich um die Gesundheit der Mitarbeitenden kümmert, zeigt sich als verantwortungsvoller, fairer und ethisch handelnder Arbeitgeber. Das ist beste Werbung für Ihr Unternehmen, die sich nicht mit Geld aufwiegen lässt. Motivierte Mitarbeitende werden es Ihnen danken.

Die BFU bietet ein vielfältiges Präventionspaket für Unternehmen

Die gute Nachricht: Unternehmen können etwas gegen Freizeitunfälle tun. Die BFU hat ein ganzes Paket zur Prävention von Nichtberufsunfällen im Angebot:

- Sofort einsetzbare SafetyKits
- Sensibilisierung durch Präventionsworkshops
- Verschiedene interaktive Einsatzmittel
- Kurse für Präventionsbeauftragte
- Individuelle Beratungen und Schulungen für grössere Betriebe und Partner

Beratung für Unternehmen
Individuell abgestimmt

Die Beraterinnen und Berater der BFU kommen zu Ihnen ins Unternehmen. Im gemeinsamen Gespräch analysieren sie die Situation in Ihrem Betrieb und gehen auf die Organisationsstruktur ein. Das Erstgespräch mit den Beraterinnen und Beratern der BFU ist kostenlos. Die Unternehmen erhalten ein individuelles, auf die Bedürfnisse abgestimmtes Angebot.

Individuelles Angebot

Gerade in Grossunternehmen reichen Standardlösungen für eine wirksame Prävention von Freizeitunfällen nicht immer aus. Deshalb beraten Sie die Expertinnen und Experten der BFU gerne vor Ort und arbeiten ein Präventionskonzept aus, das auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens abgestimmt ist. Selbstverständlich unterstützt Sie die BFU auch bei der Umsetzung und Evaluation der Präventionsmassnahmen.

Partner

Um das Thema Freizeitunfälle in möglichst vielen Unternehmen auf die Tagesordnung zu bringen, setzt die BFU nebst der direkten Zusammenarbeit mit Unternehmen auch auf enge Kooperationen mit Partnern:

- Anbieter von Branchen-, Betriebsgruppen- und Modelllösungen
- Branchenverbände
- Versicherungen
- Andere Partner, die in der Arbeitssicherheit und betrieblichen Gesundheitsförderung tätig sind

Schulungen nach Mass

Auf Wunsch erarbeitet die BFU individuelle Schulungen für Ihr Unternehmen. Sie bestimmen den Inhalt, den Zeitpunkt und die Dauer. Damit können die Teilnehmenden gezielt nach ihren Bedürfnissen ausgebildet und sensibilisiert werden.

Kontaktieren Sie die Expertin/den Experten der BFU



Michelle Baeriswyl
m.baeriswyl@bfu.ch
031 390 22 61



Fabian Sennhauser
f.sennhauser@bfu.ch
031 390 22 63

Sämtliche Informationen auf bfu.ch/unternehmen

SafetyKits
Unfallprävention leicht gemacht

Die SafetyKits der BFU sind sofort einsetzbar – und ein ideales Präventionstool für Unternehmen: Jedes SafetyKit behandelt leicht verständlich und in kompakter Form ein anderes Unfallthema. So erfahren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Beispiel, warum Ablenkung im Strassenverkehr so gefährlich ist, welches die grössten Unfallrisiken beim Wandern sind oder wie sie Sturzunfälle vermeiden können. Die SafetyKits enthalten verschiedene Elemente, die sich in den Unternehmen modular einsetzen lassen:

- Plakat in der Grösse A3
- Flyer mit Tipps und einer Überraschung für die Mitarbeitenden
- Präsentation für interne Informationsveranstaltungen
- Kurzfilm mit konkreten Präventionsempfehlungen

Alles drin – und erst noch kostenlos

Die BFU stellt den Unternehmen die SafetyKits in kleineren Auflagen kostenlos zur Verfügung. Auflagen bis 100 Exemplare lassen sich direkt auf **bfu.ch/safetykit** bestellen.
Für grössere Mengen melden Sie sich bitte per E-Mail: unternehmen@bfu.ch



Präventionsworkshops
Präventionswissen und -tipps anschaulich gemacht

Wie wirkt sich Ablenkung auf den Anhalteweg aus? Was gilt es bei der Planung einer Wanderung in den Bergen zu beachten? Was kann ich tun, um einen Sturz zu verhindern? Solche und viele weitere Fragen stehen im Zentrum der BFU-Präventionsworkshops. Tipps zu sicherem Verhalten werden mit Demonstrations- und Animationsmaterial spannend vermittelt.

Für die Workshops kommen die Expertinnen und Experten der BFU zu Ihnen ins Unternehmen. Gemeinsam mit Ihren Mitarbeitenden gehen sie auf ein bestimmtes Unfallthema ein. Sie vermitteln Hintergrundwissen und zeigen, dass Prävention gar nicht kompliziert sein muss, damit sie wirkt.

Angebot

Für Präventionsworkshops unterbreitet die BFU Ihnen ein Pauschalangebot inkl. Transport, Installation, Moderation vor Ort sowie Auf- und Abbau. Diese Workshops können in Kleingruppen und teilweise auch als Standaktion durchgeführt werden.

Kontaktieren Sie den Experten der BFU



Christian Müry
c.muery@bfu.ch
031 390 22 39

Sämtliche Informationen auf bfu.ch/praeventionsworkshops



Einsatzmittel
Freizeitsicherheit als Erlebnis

Die Einsatzmittel der BFU geben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf spielerische Art und Weise Hintergrundwissen und Tipps zu einem Unfallthema.



Das Zuhause unter der Lupe
Gefahren erkennen – Unfälle vermeiden

Dieses Einsatzmittel schärft das Bewusstsein für die Sicherheit zu Hause. Im Rahmen eines Wettbewerbs beantworten Mitarbeitende anhand von fünf Tafeln verschiedene Fragen.



Gleichgewichtsparcours
Aktiv Stürze verhindern

Der Parcours bietet die Möglichkeit, das Gleichgewicht zu trainieren. Mit drei verschiedenen Niveaus, die sich durch Schrittlänge und Schrittfolge unterscheiden, lässt sich das Training steigern.



Wer hat Vortritt? Prävention von Unfällen im Strassenverkehr

Fünf magnetische Tafeln zeigen verschiedene Verkehrssituationen. Mit den Magnetfiguren im Auto, zu Fuss oder auf dem Velo wird mit einem Wettbewerb die korrekte Reihenfolge des Vortritts bestimmt.



Trendfahrzeuge
Auf dem richtigen Weg

Auf einem Banner ist ein Verkehrsnetz abgebildet. In Form eines Wettbewerbs wird der kürzeste erlaubte Weg für E-Bike, E-Roller und E-Trottinett bestimmt.



The Coffee Cup
Spielerisch zu mehr Gleichgewicht

Stabilität, Gleichgewicht und Kraft sind Voraussetzungen für viele Sportarten – und auch dafür, im Alltag Stürzen vorzubeugen. Genau das lässt sich mit dem «Coffee Cup» trainieren.

Kurse
Zum Präventionsexperten werden

Nichtberufsunfälle zu vermeiden, hat für Unternehmen nur Vorteile. Besonders wirksam ist es, wenn der Arbeitgeber seine Mitarbeitenden für das Thema sensibilisiert. Deshalb vermittelt die BFU als Schweizer Kompetenzzentrum für Unfallprävention in Weiterbildungskursen Präventionswissen. Zu verschiedenen Freizeitunfallthemen zeigt sie passende Massnahmen zur Unfallverhütung auf.

Die Präventionskurse richten sich an Personen, die im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz aktiv sind, die sich auf professionelle Art und Weise mit Unfallprävention befassen oder die sich im Bereich Nichtberufsunfälle weiterbilden wollen, z. B. Sicherheitsbeauftragte und -fachleute, Führungskräfte oder HR-Spezialistinnen und -Spezialisten.

Ihr zusätzlicher Nutzen

Unsere Kurse sind von der Schweizerischen Gesellschaft für Arbeitssicherheit SGAS anerkannt.

SSST
SGAS
SSL



Die BFU macht Menschen sicher.

Als Kompetenzzentrum forscht und berät sie, damit in der Schweiz weniger folgenschwere Unfälle passieren – im Strassenverkehr, zu Hause, in der Freizeit und beim Sport. Für diese Aufgaben hat die BFU seit 1938 einen öffentlichen Auftrag.

4.280.01 – 10.2026; © BFU

bfu
bpa
upi

Beratungsstelle für
Unfallverhütung

Hodlerstrasse 5a, 3011 Bern
info@bfu.ch bfu.ch